



**STIFTUNG
BRANDENBURGER TOR**
Die Kulturstiftung
der Berliner Sparkasse
im Max Liebermann Haus

Pressemitteilung

21. Februar 2018

2 Seiten

Für die Freiheit der Kunst

Die Stiftung Brandenburger Tor präsentiert das Gedicht *ciudad (avenidas)* von Eugen Gomringer an der Fassade des Max Liebermann Hauses am Pariser Platz

Als Reaktion auf den Beschluss der Alice-Salomon-Hochschule in Berlin-Hellersdorf, das an ihrem Hauptgebäude stehende Gedicht *ciudad (avenidas)* von Eugen Gomringer übermalen zu lassen, bringt die Stiftung Brandenburger Tor **morgen Vormittag, den 22. Februar 2018**, ein Banner mit dem lyrischen Werk an der Fassade des Max Liebermann Hauses am Pariser Platz an.

Mit dem Banner, das Gomringers Gedicht an einem der bedeutendsten Plätze Berlins sichtbar macht, setzt die Stiftung Brandenburger Tor ein Zeichen für Toleranz und die Freiheit der Kunst. Kunst darf nicht durch kunstfremde Argumente beeinträchtigt, der öffentlichen Wahrnehmung entzogen oder verboten werden. Mit Sitz im Max Liebermann Haus sieht sich die Stiftung Brandenburger Tor hier in einer besonderen historischen Verantwortung. Auch die Kunst von Max Liebermann wurde einst in deutschen Museen abgehängt und der Öffentlichkeit vorenthalten. Die Zensur von Kunst hat in Deutschland eine verheerende Tradition und darf sich nicht wiederholen.

Die Entscheidung der Alice-Salomon-Hochschule, *ciudad (avenidas)* von seiner Fassade entfernen zu lassen, bestätigt einmal mehr Susan Sontags berühmte Feststellung: „Interpretation is the revenge of the intellectual upon art.“ Die Stiftung Brandenburger Tor setzt sich dafür ein, dass Kunst mehr kann und darf als einer vermeintlichen *political correctness* zu entsprechen. Noch bevor die geplante Übermalung das Gedicht von Eugen Gomringer in Berlin-Hellersdorf zum Verschwinden bringt, verleiht ihm das Banner am Max Liebermann Haus die verdiente weite öffentliche Sichtbarkeit.

Der Pariser Platz als Ort der Freiheit

Nach der kontroversen Debatte um sein Werk wird Eugen Gomringer am Pariser Platz nun doppelte Unterstützung zuteil. Neben der Stiftung Brandenburger Tor ehrt auch die Akademie der Künste das

Stiftung Brandenburger Tor
Max Liebermann Haus
Pariser Platz 7
10117 Berlin

Pressekontakt
Irmela Wrogemann
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 030 226330-19
Telefax: 030 226330-14
irmela.wrogemann
@stiftungbrandenburgertor.de
www.stiftungbrandenburgertor.de

Schaffen des Begründers der Konkreten Poesie und präsentiert an ihrer Fassade sein Gedicht *schweigen*. Im Bewusstsein der Geschichte engagieren sich die Anrainer gemeinschaftlich für eine Ausrichtung des Pariser Platzes als Ort der Freiheit und der Kunst.

Prof. Dr. Jürgen Mlynek

Dr. Pascal Decker
Bianca Richardt
Prof. Dr. Peter-Klaus Schuster

Vorsitzender des Kuratoriums
Stiftung Brandenburger Tor

Vorstand
Stiftung Brandenburger Tor

Stiftung Brandenburger Tor
Max Liebermann Haus
Pariser Platz 7
10117 Berlin

Stiftung Brandenburger Tor

Mit ihrer Arbeit verfolgt die Stiftung Brandenburger Tor das Ziel, die Bedeutung der Kultur für unsere Zivilgesellschaft hervorzuheben und zu stärken. Sie widmet sich der Ästhetischen Bildung an Grundschulen in Berlin und Brandenburg, veranstaltet Ausstellungen und initiiert Kulturdebatten sowie Konferenzen und Projekte zu Liebermanns Welt und zu Berlin als internationale Kunst- und Künstlerstadt. Gemeinsam mit der benachbarten Allianz Kulturstiftung vergibt die Stiftung Brandenburger Tor seit Beginn dieses Jahres das Stipendium *Torschreiber am Pariser Platz* für Schriftstellerinnen und Schriftsteller im Exil.

Pressekontakt
Irmela Wrogemann
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 030 226330-19
Telefax: 030 226330-14
irmela.wrogemann
@stiftungbrandenburgertor.de
www.stiftungbrandenburgertor.de

Eugen Gomringer ciudad (avenidas)

avenidas

Alleen

avenidas y flores

Alleen und Blumen

flores

Blumen

flores y mujeres

Blumen und Frauen

avenidas

Alleen

avenidas y mujeres

Alleen und Frauen

avenidas y flores y mujeres y
un admirador

Alleen und Blumen und Frauen und
ein Bewunderer

(Spanisches Original)

(Deutsche Übersetzung)

Für Fragen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Irmela Wrogemann, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mail: irmela.wrogemann@stiftungbrandenburgertor.de

Tel: +49 30 22 63 30 19